

Sängerstadt Nachrichten

FINSTERWALDER



STADTANZEIGER

Jahrgang 33 / Ausgabe 3

Finsterwalde, den 24. März 2023

Festakt zu 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Finsterwalde









Mitmachen – beim BRANDENBURG-TAG 2023



Finsterwalder Hausgeschichten-Kalender 2024 mitgestalten



Fasching in unseren Kita

Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

der März hielt viele tolle Veranstaltungen für unsere Stadt bereit. So habe ich mich sehr gefreut, dass wir unser bekanntes und beliebtes Finsterwalder Kammermusikfestival erstmals in der Kulturweberei erleben durften. Die beiden künstlerischen Leiter Johanna Zmeck und Nassib Ahmadieh hatten wie immer ein wunderbares Programm zusammengestellt, sodass wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher zu unseren insgesamt sechs Konzerten begrüßen konnten. Falls Sie die Konzertreihe verpasst haben, lohnt es sich, die Veranstaltungstermine weiteren unserer Kulturweberei im Blick zu behalten. Sicher gibt es in diesem gut gefüllten Kalender noch mehr Spannendes zu entdecken, ein Tipp ist bspw. der Auftritt des Landesjugendjazzorchesters am 1. April.

Festakt zum Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Finsterwalde

Bereits im letzten Jahr feierten wir das 150-jährige Bestehen unserer Freiwilligen Feuerwehr Finsterwalde mit einem Fest auf dem Marktplatz. Den offiziellen Festakt sowie den versprochenen Feuerwehrball konnten wir am 11. März begehen und uns dabei über den Besuch von Ministerpräsident Dietmar Woidke sowie Innenminister Michael Stübgen freuen. Weitere Ehrengäste waren Staatssekretär Rainer Genilke sowie der Vize-Präsident des Landesfeuerwehrverbandes. Frank Kliem. Auch zahlreiche Vertreter von befreundeten und benachbarten Wehren sowie weiterer Hilfsorganisationen, Mitglieder der Fraktionen aus der Stadtverordnetenversammlung und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Andreas Holfeld, nahmen teil. Die wichtigsten Personen des Abends waren dennoch unbestritten unsere Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Finsterwalde. Der Abend zu ihren Ehren war auch als Dankeschön für das großartige Engagement gedacht, dass sie unserer Stadt und allen Finsterwalderinnen und Finsterwaldern entgegenbringen.

Bereits in der Stadtverordnetenversammlung am 22. Februar wurden unsere beiden Stadtwehrführer Michael Kamenz (1. Hauptbrandmeister) und Andy Hoffmann (1. Hauptbrandmeister) jeweils für weitere sechs Jahre zum Stadtbrandmeister und stellvertretenden Stadtbrandmeister ernannt. Gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Andreas Holfeld und Fachbereichsleiter Michael Miersch gratulierte ich den beiden herzlich und freue mich auf die Fortsetzung der gelungenen Zusammenarbeit.

Ich bin stolz auf diese Mannschaft, die mit ihrer Bereitschaft für die Sicherheit aller Finsterwalderinnen und Finsterwalder sorgt. Die Zahl der Einsätze wächst konstant. mehr als 400 wurden im Jahr 2022 durch professionelles, umsichtiges und schnelles Eingreifen unserer Kameradinnen und Kameraden bewältigt. Ich danke allen, vor allem auch der Stadtjugendwartin für die wunderbare Nachwuchsarbeit, die sie leistet. Die Auszeichnung unserer Freiwilligen Feuerwehr mit der Louis-Schiller-Medaille 2017, der höchsten Auszeichnung für bürgerschaftliches Engagement, war ein weiterer Beweis unserer Wertschätzung.

Mitmachen beim BRANDEN-BURG-TAG am ersten Septemberwochenende in unserer Sängerstadt

"Hier spielt die Musik!" - unter diesem Motto laden wir am 2. und 3. September 2023 zum 17. BRAN-DENBURG-TAG ein und werden damit an diesem Wochenende zur großen Bühne für die Regionen des Landes Brandenburg. Über den

Stand der Vorbereitungen für den BRANDENBURG-TAG (www. brandenburgtag-finsterwalde.de) informiert ab sofort eine eigens dafür eingerichtete Webseite. Neben Informationen zum Ereignis geht es vor allem darum, zum Mitmachen zu bewegen. Interessierte Aussteller und Standbetreiber aus den unterschiedlichsten Themenaufgerufen. bereichen werden am Festgeschehen mitzuwirken und ihre regionalen Produkte und Dienstleistungen darzubieten. Wir freuen uns einerseits auf die zahlreichen Gäste und andererseits auf die vielfältigen Facetten, die das Fest als Leistungsschau des Landes Brandenburg zu uns in die Sängerstadt bringt. Dass wir hier im Süden ein wesentlicher Teil davon sind, wird durch die Präsentation unserer vielen Vereine, Kulturschaffenden und Ehrenamtlichen deutlich werden. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, dabei setzen wir ganz auf regionale Akteure und hoffen auf deren Beteiligung.

Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

trotz des wechselhaften Wetters zeigt der Blick auf den Kalender ganz eindeutig, dass der Frühling bevorsteht. Für unsere Kleinsten bedeutet das vor allem: Vorfreude auf das Osterfest. Auch in diesem Jahr darf ich Sie am Ostersonntag wieder in unseren Tierpark einladen, wo das Team um Torsten Heitmann wieder ein buntes Programm für alle Kinder vorbereitet hat.

Ob bei Kulturveranstaltungen oder im Tierpark - ich freue mich darauf, viele von Ihnen bei den Angeboten unserer Stadt zu treffen und wünsche Ihnen jetzt frohe Osterfeiertage bei bester Gesundheit im Kreise Ihrer Lieben.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Bürgermeister Jörg Gampe

Verwaltung



NACHRUF

Wir trauern um unseren langjährigen Kollegen

Matthias Acklow

der plötzlich und viel zu früh verstorben ist.

Seinen Beruf übte er stets zuverlässig und mit hoher Kompetenz aus. Für seine hilfsbereite, aufgeschlossene und freundliche Art haben wir ihn sehr geschätzt. Sein Tod hat uns erschüttert, wir werden ihn nicht vergessen. Unser besonderes Mitgefühl gilt allen Angehörigen.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Jörg Gampe Bürgermeister Nick Herz

Personalratsvorsitzender



NACHRUF

Wir nehmen Abschied von Brandmeister

Lothar Rimpel

Er war mehr als 66 Jahre Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr Finsterwalde im Löschzug Mitte. Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie. Die Stadt Finsterwalde und die Feuerwehr Finsterwalde werden dem Kameraden stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Jörg Gampe Bürgermeister Michael Kamenz Stadtbrandmeister



NACHRUF

Wir nehmen Abschied von Brandmeister

Günther Krone

Als Kamerad des Löschzugs Süd engagierte er sich mehr als 66 Jahre lang in der Freiwilligen Feuerwehr Finsterwalde. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen. Die Stadt Finsterwalde und die Feuerwehr Finsterwalde werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Jörg Gampe Bürgermeister Michael Kamenz Stadtbrandmeister

Festakt zu 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr in Finsterwalde





Bereits im letzten Jahr feierte die Freiwillige Feuerwehr Finsterwalde ihr 150-jähriges Bestehen mit einem Fest auf dem Marktplatz. Der offizielle Festakt sowie der versprochene Feuerwehrball für diesen Anlass sind am 11. März in der Kulturweberei begangen worden. Stadtbrandmeister Michael Kamenz und sein Stellvertreter Andy Hoffmann freuten sich dabei über hochrangige Ehrengäste: Ministerpräsident Dietmar ke, Innenminister Michael Stübgen, Staatssekretär Rainer Genilke sowie der Vize-Präsident des Landesfeuerwehrverbandes, Frank Kliem, nahmen teil. Auch zahlreiche Vertreter von befreundeten und benachbarten Wehren sowie weiterer Hilfsorganisationen, Mitglieder der Fraktionen aus der Stadtverordnetenversammlung und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Andreas Holfeld, wohnten dem Event bei.

Gleich zu Beginn begrüßten die beiden Wehrleiter aber die wichtigsten Personen des Abends: Die mehr als 200 Ehrenamtlichen, die als aktive Kameradinnen und Kameraden, in der Jugendfeuerwehr oder der Alters- und Ehrenabteilung in der Freiwilligen Feuerwehr Finsterwalde engagiert sind.

Begeistert zeigte sich das Publikum über die musikalische Begleitung des Abends: Die Nachwuchsband "confused" der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun hatte u.a. Stücke von Nirvana und Rage Against the Machine im Gepäck. Johann Fendel

(E-Gitarre), Gustav Fladrich (E-Bass, Gesang), Lukas Krahl (Schlagzeug), Zoey Kloas (Gesang), Leonardo Valdés (E-Gitarre) und Anni Lortz (Gesang) beeindruckten auch Innenminister Michael Stübgen, der sich nicht erinnern konnte, schon jemals "solche Einheizer" vor einer seiner Reden gehabt zu haben.

Ministerpräsident Dietmar Woidke dankte den Kameradinnen und Kameraden in seinen Grußworten für ihr einzigartiges Engagement: "Die Kameradinnen und Kameraden aus Finsterwalde waren im vergangenen Jahr auch bei den Waldbränden in Falkenberg und der Lieberoser Heide vor Ort. Dafür gilt ihnen mein größter Respekt und mein herzlichster Dank. Die Finsterwalder Drohnenstaffel hat bei der Erkundung und Dokumentation der Großbrände einen wichtigen Beitrag geleistet. Als Land tun wir alles, um unsere Wehren vorzubereiten und angemessen auszustatten. Wir müssen den Brandschutz in einigen Aspekten neu denken und weiterentwickeln, denn die Bekämpfung von Bränden wird immer anspruchsvoller. Windenergieanlagen, Solarparks oder Elektroautos erfordern neue Technik und Löschmethoden."

Innenminister Michael Stübgen richtete den Dank auch an die Familien und Freunde der Einsatzkräfte, die dieses umfangreiche Engagement mittragen und unterstützen.

Bürgermeister Jörg Gampe erneuerte sein Versprechen, weiterhin für eine bestmögliche Ausstattung der Kameradinnen und Kameraden zu sorgen. In den vergangenen Jahren wurde bereits umfangreich in die Schutzausrüstung, die Modernisierung der Gerätehäuser und die Ausstattung mit notwendiger Technik investiert. Mit dem Beginn des Neubaus für das Gerätehaus in Sorno steht der nächste große Schritt bereits bevor.

Für begeisterten Applaus sorgte auch die besondere Strophe des Sängerlieds, die die vier Sänger für den Abend vorbereitet hatten.

Stadtbrandmeister Michael Kamenz blickte in seiner Festrede auf die vielfältige Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Finsterwalde zurück. Seit ihrer Gründung im Jahr 1872, u.a. durch Louis Schiller, den Namensgeber der Ehrenmedaille der Stadt Finsterwalde, hat sie sich stetig fortentwickelt. Aus der anfänglichen Turnerwehr, die mit Handdruckspritzen agierte, sind mittlerweile mehr als 200 Ehrenamtliche und ein Fuhrpark modernster Technik geworden. Michael Kamenz dankte gemeinsam mit Andy Hoffmann allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr für ihr Engagement und der Stadt Finsterwalde für die vertrauensvolle Zusammenarbeit der letzten Jahre.

Im Anschluss an seine Festrede überraschten die beiden Wehrführer, unterstützt vom Vize-Präsidenten des Landesfeuerwehrverbandes Frank Kliem, ihren Bürgermeister mit der Brandenburger-Feuerwehr-Ehrenmedaille. Diese wurde Jörg Gampe für seine besondere Unterstützung der Arbeit der Feuerwehr, über die Pflichterfüllung

im Rahmen des Bürgermeisteramtes hinaus, verliehen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sowie alle Ehrengäste erhielten ebenfalls eine dem 150. Jubiläum gewidmeten Medaille zur Erinnerung an diesen besonderen Anlass.

Die Freiwillige Feuerwehr Finsterwalde wurde 1872 durch Bestrebungen des damaligen Turnvereins und unter Mitwirkung von Louis Schiller, Namensgeber für die Louis-Schiller-Medaille, begründet.

Sie hat derzeit 123 Einsatzkräfte, davon 18 Frauen, und ist in vier Lösch-

züge (Mitte - Nehesdorf - Pechhütte - Sorno) untergliedert. 2017 nahm Stadtbrandmeister, stellvertretend für alle Kameradinnen und Kameraden, die Louis-Schiller-Medaille, die höchste Auszeichnung für bürgerschaftliches Engagement der Stadt Finsterwalde, entgegen. (ph)

Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Finsterwalde im Amt bestätigt

In der Stadtverordnetenversammlung am 22. Februar 2023 wurden Michael Kamenz (1. Hauptbrandmeister) und Andy Hoffmann (1. Hauptbrandmeister) jeweils für weitere sechs Jahre zum Stadtbrandmeister und stellvertretenden Stadtbrandmeister ernannt. Bürgermeister Jörg Gampe und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Andreas Holfeld sowie Fachbereichsleiter Michael Miersch, gratulierten den beiden Feuerwehrkameraden und lobten deren Arbeit in den beiden bereits vergangenen Amtszeiten.

Bürgermeister Jörg Gampe: "Ich bin stolz auf diese Mannschaft, die mit ihrer Bereitschaft für die Sicherheit aller Finsterwalderinnen und Finsterwalder sorgt. Die Zahl der Einsätze wächst konstant, mehr als 400 wurden 2022 durch professionelles, umsichtiges und schnelles Eingreifen unserer Kameradinnen und Kameraden bewältigt. Ich danke allen, vor allem auch der Stadtjugendwartin für die wunderbare Nachwuchsarbeit, die sie leistet.

Die Auszeichnung unserer Freiwilligen Feuerwehr mit der Louis-Schiller-Medaille, der höchsten Auszeichnung für bürgerschaftliches Engagement, war ein weiterer Beweis unserer Wertschätzung. Ich kann auch für die Zukunft versichern, dass wir Euch weiterhin bestmöglich unterstützen werden." Michael Kamenz, der zuvor das Einsatzgeschehen der Brand-



Bürgermeister Jörg Gampe, Stadtbrandmeister Michael Kamenz, stellv. Stadtbrandmeister Andy Hoffmann, SVV-Vorsitzender Andreas Holfeld und Fachbereichsleiter Michael Miersch (v. l. n. r.) freuen sich auf die Fortsetzung der guten Zusammenarbeit.

und Hilfeleistungen des vergangenen Jahres und einen Rückblick auf die 150-jährige Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr in Finsterwalde vortrug, bedankte sich bei Bürgermeister Jörg Gampe, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung und der Stadtverordnetenversammlung für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Die Einsatzbereitschaft aller Mitglieder sei nach wie vor ungebrochen und auch die Jugendfeuerwehr entwickle sich ungemein positiv, zeigte sich der Stadtbrandmeister zufrieden.

Ein Höhepunkt des zurückliegenden Jahres waren die Feierlichkeiten zum 150. Jubiläum, die am 11. März 2023 mit einem Feuerwehrball und der offiziellen Festveranstaltung abgeschlossen werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Finsterwalde wurde 1872 durch Bestrebungen des damaligen Turnvereins und unter Mitwirkung von Louis Schiller, Namensgeber für die Louis-Schiller-Medaille, begründet. Sie hat derzeit 123 Einsatzkräfte, davon 18 Frauen, und ist in vier Löschzüge (Mitte - Nehesdorf - Pechhütte - Sorno) untergliedert. (ph)

Der richtige Klick

führt Sie zu wittich.de

LINUS WITTICH!

Mitmachen beim BRANDENBURG-TAG 2023 in der Sängerstadt



"Hier spielt die Musik!" - unter diesem Motto lädt Finsterwalde am 2. und 3. September 2023 zum 17. BRAN-DENBURG-TAG ein. Deutschlands einzige Sängerstadt wird an diesem Wochenende zur großen Bühne für die Regionen des Landes.

Neue Website informiert über Landesfest in der Sängerstadt

Über den Stand der Vorbereitungen für den BRANDENBURG-TAG informiert ab sofort eine eigens dafür eingerichtete Webseite. Auf

www.brandenburgtag-finsterwalde.de werden nicht nur die Tage, Stunden und Minuten bis zum Beginn des Ereignisses gezählt - für Gäste, Standbetreiber und Schausteller, Unterstützer und Sponsoren stehen bereits mit dem Start der Seite zahlreiche Eckdaten bereit. Neben Informationen zum Ereignis geht es vor allem darum, zum Mitmachen zu bewegen. Interessierte Aussteller und Standbetreiber aus den unterschiedlichsten Themenbereichen werden aufgerufen, am Festgeschehen mitzuwirken und ihre regionalen Produkte und Dienstleistungen darzubieten. Interessierte Unternehmen können sich über die vielfältigen Möglichkeiten des Sponsorings informieren, wie u. a. die Präsenz auf Werbeträgern oder auf der Veranstaltung selbst. Angeboten werden neben Werbeflächen, Logo-Einbindungen und der Produktion von Werbemitteln auch die Vermittlung von Treffen mit Künstlern.

Mitmacherinnen und Mitmacher gesucht

Wer das Fest als Helfer unterstützen möchte, findet den Kontakt dafür ebenfalls auf der Website. Ob an Infoständen, bei der Verkehrsregelung

oder im Erlebnisbereich - die Aufgaben sind vielseitig und spannend. Noch steht das Festprogramm nicht im Detail fest: Die Feststadt Finsterwalde ruft daher ab sofort zur Mitgestaltung des Programms auf. Gesucht werden Künstler für Bühnenauftritte oder Aktionen, egal ob Klassik, Volksmusik, Pop, Schlager, Poetry, Comedy oder Tanz. Über die Webseite www.brandenburgtag-finsterwalde.de können sich Künstler und Talente per E-Mail bewerben. Die Vorbereitungen für das Festwochenende sind in vollem Gange, denn der BRANDEN-BURG-TAG wird zum großen Schaufenster des Landes. Natürlich soll in der Sängerstadt viel Live-Musik zu erleben und zu hören sein. Auch zahlreiche Akteure aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Sport und Kultur werden sich beim Landesfest präsentieren.

Ministerpräsident Dietmar Woidke: "Ich freue mich, dass wir nach 5 Jahren Pause endlich wieder ein Landesfest veranstalten können. Ich kann nur herzlich appellieren: Machen Sie mit! Gestalten Sie mit! Bringen Sie sich ein! - Lassen Sie uns beim BRANDENBURG-TAG die gesamte Vielfalt unseres schönen Landes präsentieren und feiern.

Wir wollen allen Besucherinnen und Besuchern zeigen, wo die Musik spielt! Wir als Landesregierung werden natürlich unseren Teil dazu beitragen."

Bürgermeister Jörg Gampe: "Wir freuen uns einerseits auf die zahlreichen Gäste und andererseits auf die vielfältigen Facetten, die das Fest als Leistungsschau des Landes Brandenburg zu uns in die Sängerstadt bringt. Dass wir hier im Süden ein wesentlicher Teil davon sind, wird durch die Präsentation unserer vielen Vereine, Kulturschaffenden und Ehrenamtlichen deutlich werden.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, dabei setzen wir ganz auf regionale Akteure und hoffen auf deren Beteiligung."

Am BRANDENBURG-TAG-Wochenende sind in Finsterwalde vier Festbereiche mit etwa zehn Bühnen und verschiedenen thematischen Straßen geplant, u. a. zu den Bereichen Regionalität und Tourismus, Wirtschaft und Industrie, Natur und Umwelt sowie Sport, Kultur, Demokratie, Bildung und Ehrenamt. Weiterhin wird es einen eigenen Erlebnisbereich für Kinder und Familien mit Kids-Festival, Tanz, Musik, Theater und Märchen geben.

Vor drei großen Bühnen kann am Samstag bis zwei Uhr nachts getanzt und gefeiert werden, am Sonntag sind die Angebote und Programme bis 18 Uhr erlebbar. Zudem wird es an beiden Tagen des Bürgerfestes in der gesamten Stadt zahlreiche Mitmachaktionen geben.

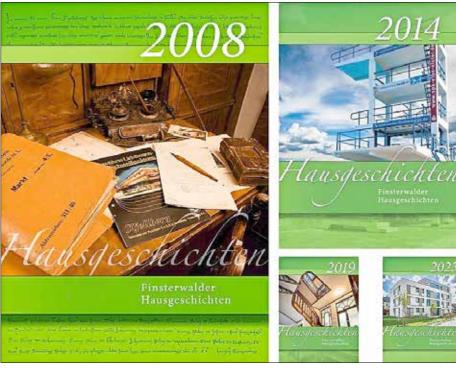
Für die moderne und traditionsbewusste Sängerstadt Finsterwalde mit seinen rund 17.000 Einwohnern ist der BRANDENBURG-TAG das bislang größte Fest. Erwartet werden zehntausende Besucher aus dem Land Brandenburg, Berlin und den angrenzenden Landkreisen in Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Der BRANDENBURG-TAG findet seit 1995 alle zwei Jahre statt. Die letzte große Schau des Landes war 2018 in Wittenberge, seitdem musste das Fest fünf Jahre pausieren.

Nun lädt die Sängerstadt Finsterwalde am ersten Septemberwochenende dieses Jahres zum 17. BRANDENBURG-TAG ein - unterstützt von der Sparkasse Elbe-Elster, der Sparkassenstiftung "Zukunft Elbe-Elster-Land" und dem Ostdeutschen Sparkassenverband für die Sparkassen in Brandenburg. Der BRANDENBURG-TAG am 2. und 3. September 2023 wird zusätzlich mit Mitteln des Landes Brandenburg gefördert

www.brandenburgtag-finsterwalde.de

Kalender Finsterwalder Hausgeschichten« 2024 - Aufruf zur Mitwirkung



156 "Finsterwalder Hausgeschichten" sind zwischen 2008 und 2023 bereits von Finsterwalder Bürgerinnen und Bürgern sowie Freunden der Sängerstadt recherchiert und für den Kalender Finsterwalder Hausgeschichten aufbereitet worden. Dadurch entstand eine vielfältige historische Sammlung, die dazu beiträgt, die Geschichte der Stadt zu bewahren. Darüber hinaus wurde 2018 ein reiner

Kalender zum Finsterwalder Schloss und im Jahr 2020 ein Kalender zum Märchenhaus erstellt. Nun ist das Jahr 2023 angebrochen und es beginnen die Vorbereitungen für den Kalender für das Jahr 2024 und die Suche nach interessanten Themen und Mitwirkenden. Damit der Kalender auch für 2024 eine Fortsetzung erfahren kann, ruft die Sängerstadt daher alle geschichtsinteressierten Finsterwalderinnen und

Finsterwalder zur Erforschung weiterer "Hausgeschichten" auf. Dabei steht nicht nur die Baugeschichte eines Gebäudes im Mittelpunkt, sondern auch oder vielleicht sogar hauptsächlich die Geschichte(n) der Menschen, die das Haus geplant, erbaut, in ihm gewohnt oder gearbeitet haben. Wer also etwas Interessantes zu seinem oder einem in der Innenstadt gelegenen Objekt erzählen kann oder Material hat (alte Dokumente, Postkarten, Bilder etc.) und gern am Hausgeschichtenkalender 2024 mitarbeiten möchte, der wendet sich bitte an Frau Dittmann von der DSK GmbH (Sanierungsträger der Stadt Finsterwalde) oder an Frau Hennig (Stadt Finsterwalde).

Als kleiner Anreiz und als Dankeschön für die Erstellung eines Kalenderbeitrages locken ein Sängerstadtgutschein im Wert von 20 € sowie fünf Freiexemplare des Kalenders 2024.

Kontakt:

Denise Dittmann, DSK GmbH

Tel.: 0355 7800216

E-Mail: denise.dittmann@dsk-gmbh.de **Yvonne Hennig**, Stadtverwaltung Finsterwalde, Tel.: 03531 783903 E-Mail: foerdermittel@finsterwalde.de

Öffentliche Bekanntmachung – Versteigerung von Fundsachen

Beim Fundbüro der Stadt Finsterwalde wurden unten genannte Gegenstände als Fundsachen angezeigt und abgegeben. Die Aufbewahrfrist von 6 Monaten ist verstrichen (§973BGB). Die Stadt Finsterwalde beabsichtigt, die Fundgegenstände öffentlich zu versteigern. Die Öffentliche Versteigerung wird am Samstag, dem 22.04.2023 um 10:00 Uhr auf dem Garagenvorplatz (am Feuerwehrmuseum) Geschwister-Scholl-Straße 2 stattfinden.

29 Fahrräder - zum Teil reparaturbedürftig:

- 4 Mountainbikes
- 16 Damenfahrräder
- 9 Herrenfahrräder
- 1 Kleinkraftrad-Roller ohne Papiere und Schlüssel Die Gegenstände/Fahrräder können 30 Minuten vor Beginn der Versteigerung besichtigt werden. Kartenzahlung nicht möglich.

Das Fundbüro der Stadt meldet

Im Zeitraum vom 02.02.2023 - 09.03.2023 wurden im Fundbüro der Stadt Finsterwalde, nachfolgende Gegenstände als Fundsachen angezeigt:

- 2 Damenfahrräder "28, (1 x grau-schwarz,1 x silber-farben)
- 1 Herrenfahrrad, ATB, "26, schwarz-gold
- 1 Mädchenfahrrad, rot
- 1 grüner Roller
- 1 graues Hörgerät
- 1 goldene Damenarmbanduhr
- 1 Schlüsselbund (4 Schlüssel, Karabiner)
- 1 Schlüssel (1 x KFZ "Mercedes")

Rückfragen an das Fundbüro sind unter Telefon 03531 783614 oder per E-Mail: brandschutz@finsterwalde.de möglich.

Fachbereich Bürgerservice, Soziales, Zentrale Verwaltung Abteilung Ordnungsverwaltung

Ortsteile Sorno und Pechhütte

Arbeitseinsatz im OT Pechhütte

Unser Backofen, finanziert durch die Stadt Finsterwalde, gebaut durch Fa. Hirsch Bau & Sanierung ist kurz vor der Vollendung. Sehnsüchtig warten die Bewohner des OT Pechhütte schon darauf, den Ofen endlich anheizen zu können. Leider fehlt es hier und da noch an Kleinigkeiten, die Lieferschwierigkeiten machen auch hier zu schaffen.

Bedingung für die Errichtung des Backofens waren zu erbringende Eigenleistungen der Bürger von Pechhütte. So wurden bereits im Sommer letzten Jahres die alten Gehwegplatten rausgerissen. Am 04.02.2023 brachte uns das Fuhrunternehmen Dunkel mehrere Fuhren Muttererde, um das komplette Grundstück, rund um den Ofen und der Feuerwehr, aufzufüllen. Die Hilfsbereitschaft der Pechhütter Männer war überwältigend, obwohl unser Ortsvorsteher Ronny Liebscher

erst 2 Tage vorher und beim größten Schietwetter um Hilfe bat. Aber Regentrude und Sturmtief hatten sich pünktlich Samstag früh verzogen.

Jetzt steht einer Rasenaussaat im Frühjahr nichts mehr im Wege. Unser Rasentraktor, erhalten aus dem Fonds des Bürgerbudgets der Stadt Finsterwalde, freut sich schon auf seinen Einsatz. Hoffen wir auf ein baldiges Einweihungsfest unseres schönen neuen Backofens. Damit kann auch

der Heimatverein des Ortes eine schöne alte Tradition der dörflichen Gemeinschaft wieder aufleben lassen.

Ein herzlicher Dank gilt der Stadt Finsterwalde für die großartige finanzielle Unterstützung, den Mitarbeitern des Bauamtes für die Betreuung, unserem Ortsvorsteher Ronny Liebscher für die Begleitung und organisatorische Unterstützung und den vielen ehrenamtlichen Helfern zum Gelingen diese wundervollen Projektes.

Corinna Zoch Vorsitzende Traditions- und Heimatverein Pechhütte e. V.



Sornoer "Kleinen" zamperten ganz groß



Die Sornoer Kindernärinnen und narren trafen sich an einem Februarsamstag bunt und laut um den Winter zu vertreiben.

Um die "Kleinen" nicht zu überfordern wurde nur ¼ des Dorfes angezampert, was dann letztendlich auch eine gute Entscheidung wegen des ungemütlichen Wetters war. Die Haushalte erhielten Kürbiskernsamen mit der Bitte diese auszupflanzen und ihre geernteten Exemplare zum Halloween zu präsentieren.

Danke an die Einwohner für die offenen Hoftüren, Garagen und Ständen vor den Häusern mit süßen Gaben, die die Kinderaugen strahlen ließen.

Die Bollerwagen waren voll gefüllt mit Eiern, Obst, Säften und Süßigkeiten. Aber auch fast 700 € "Klimpertaler" wurden für einen guten Zweck eingesammelt. Zum Dorffest wird davon eine größere Hüpfburg finanziert, womit die Kinder noch mehr Spaß haben werden.

Im Dorfgemeinschaftshaus "Waldeck" wurde dann die Zamperparty fortgesetzt mit Rühreiern, Wienern und Blätterteigbrot, toller Musik, Tanz, Spielen, Bastelecke etc.

Unsere Kinder waren glücklich und sagen vielen herzlichen Dank an alle Spender der Zuwendungen und den fleißigen Organisatoren.

Elvira Vogel, Ortsvorsteherin



Wirtschaft

Staffelstab im Regionalen Wachstumskern (RWK) Westlausitz offiziell an Senftenberg übergeben



Den Staffelstab im Regionalen Wachstumskern Westlausitz übergab Bürgermeister Christoph Schmidt aus Schwarzheide heute an den Bürgermeister der Stadt Senftenberg, Andreas Pfeiffer. Damit übernimmt die Stadt Senftenberg nun offiziell die Geschäftsführung für den RWK im Jahr 2023. In ihrer ersten Präsenzveranstaltung 2023, die gleichzeitig auch

die Abschlussveranstaltung der Stadt Schwarzheide für das zurückliegende Geschäftsjahr war, rissen die Bürgermeister der Städte mögliche Projekte der regionalen Wirtschaftsförderung für das Jahr 2023 an. Unter anderem signalisierten die Bürgermeister ihre Unterstützungsbereitschaft gegenüber der Stadt Finsterwalde, die im September Ausrichter des 17. Brandenburg-Tages sein wird. Des weiteren soll es eine Fortführung des Projektes Frühschicht geben und eine Neuauflage des beliebten RWK-Firmenlaufs. In den kommenden Wochen werden die Städte gemeinsam die konzeptionellen Grundlagen für die Durchführung von Gemeinschaftsprojekten im Jahr 2023 schaffen.

Franziska Wölkerling, Stadt Senftenberg

Kitas und Schulen

Helau! "Finsterwalder Knirpse" feierten Fasching



"Knirpse Helau" - am 15. Februar 2023 wurde der Kinderfasching bei den Knirpsen gefeiert. Im Voraus wurden die Räume farbenfroh geschmückt, lustige Faschingsmasken gebastelt und Luftballons gestaltet. Daher war die Vorfreude auf das diesjährige Fest groß. Faschingslieder und fröhliche Bewegungsspiele begleiteten uns im Alltag und bereiteten uns auf das Fest vor.

Toll kostümiert und bunt geschminkt, kamen die Kinder dann am Faschingstag in die Kita.

Die Kinder hatten sich z. B. als Märchenfiguren, Piraten, Tiere, Feuerwehrleute und Bauarbeiter verkleidet. Die Faschingsparty war für die Kinder ein fröhliches, buntes Fest.

Es wurde gesungen, bei der Kinderdisco ausgelassen getanzt und nach Herzenslust getobt. Der närrische Tag war für alle Kinder ein freudiges Ereignis.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den Eltern für die Unterstützung bedanken.

Das Team der Finsterwalder Knirpse

Fasching 2023 in der Kita Sonnenschein

Groß und Klein waren schon gespannt und lange in Karnevalslaune. Wir, die Kita Sonnenschein, lassen uns jedoch gern ein wenig Zeit mit dem Fasching. Am Faschingsdienstag, 21.02.23 war es dann so weit. Ein üppiges Buffet konnte mit Hilfe und Unterstützung der Eltern in der schönen Kinderküche aufgebaut werden. Es ist grandios, einen Tag damit zu beginnen, sich an gedeckten Tischen einfach nehmen zu können, worauf man Lust hat. Immer wieder ein Highlight. Süß, sauer, herzhaft, Hühnchen, Schwein, Pute ... von allem war etwas dabei.

Nachdem alle gestärkt waren, gab es eine kleine Disko für alle Kinder und Erzieherinnen im schön geschmückten Sportraum unserer Kita. Jedes einzelne Kostüm wurde bestaunt und gelobt.



Laute Musik und selbst hergestelltes Konfetti machte die Sause komplett. Im Anschluss daran feierte jede Gruppe in ihren Räumen. Stuhltanz, Bonbonwerfen, Stopptanz und viele weitere Faschingsspiele machten den Tag wundervoll. Natürlich gab es auch Knabbereien, ein MUSS an so einem

Tag. Nach Kartoffelpuffern zum Mittag fielen alle Ninjas, Prinzessinnen, Marienkäfer usw. ausgepowert in ihre Betten. Es war ein toller Tag für alle. Danke an die Eltern für die kulinarische Unterstützung.

Das Team der Kita Sonnenschein

Eine Bewegungsbaustelle für die Kita "Sonnenschein"

Spiel, Spaß und Bewegung fördern eine optimale Entwicklung für Körper und Geist des Kindes. Der Kitaalltag ist geprägt von Erfahrungen sammeln, ausprobieren, experimentieren und kommunizieren mit anderen Kindern. Die "Kita in Bewegung" wird von der brandenburgischen Sportjugend aus Potsdam unterstützt durch Besuche von verschiedenen Kitas im Land mit einem Bewegungsmobil. Mit großer Freude konnte die Kita "Sonnenschein" die Initiative "Kita in Bewegung" begrüßen. In den leuchtenden Augen der 52 teilnehmenden Kindern unserer Einrichtung war die Neugier und Ungeduld gut zu erkennen. Das Projektteam der Initiative hatte den gern genutzten Spielplatz unserer Einrichtung mit vielen unterschiedlichen Natur- und Alltagsgegenständen zu einer Bewegungsbaustelle umfunktioniert. Die Kinder bestaunten mit großen Augen das flatternde Absperrband und die Baumaterialien, die sich in vielen Kisten im Baustellenbereich türmten. Das Projektteam hat die Kinder herzlich begrüßt und gemeinsam mit ihnen spielerisch das Baumaterial erkundet sowie die Baustellenregeln besprochen. Denn



auf der Baustelle geht die Sicherheit vor. Hierzu zählten auch Warnwesten, die gern von den Kindern angezogen wurden. Die Materialien waren schnell erkundet und wurden kurzerhand zum Bauen verwendet. Durch die zur Verfügung gestellten handelsüblichen Materialien und eine gemeinsame Kommunikation der Kinder wurde eine fantasievolle Welt erschaffen. Der gemeinsame Ideenaustausch führte dazu, dass Autos gebaut, Balancierstrecken konstruiert und Elefanten durch zusammengesetzte Rohre zum Leben erweckt wurden. Auch die Idee eines Lagerfeuers mit anschließendem Grillen von Wäscheklammerfischen haben die Kinder umgesetzt. Der Kreativität

waren keine Grenzen gesetzt und das gemeinsame Spielen, Bewegen und Konstruieren hätte noch viel länger gehen können. Um so größer war die Freude, als uns das Projektteam der Initiative "Kita in Bewegung" ein Satz Baumaterialien mit Sicherheitswesten und Absperrband für die Einrichtung zur Verfügung stellte. So steht unseren Kindern auch im Kitaalltag weiterhin zusätzliches Material für Bewegung, Spiel und Spaß bereit, die den Entwicklungsbedürfnissen unserer kleinen Sonnenscheine gerecht werden.

Die Kinder und das Team der Kita "Sonnenschein" möchten sich für diese wertvolle Erfahrung herzlich bedanken.

Stadtmittetalent gesucht und gefunden









Lange mussten die Kinder und das Erzieherteam vom Hort Stadtmitte auf die Fortsetzung der jährlichen Suche nach dem "Stadtmittetalent" warten. Nach den Winterferien ging es endlich los. Ähnlich wie ein allseits bekanntes TV-Format fand in unserer Einrichtung ein mehrwöchiges Projekt statt, in dem die Kinder ihre Talente vor einer Jury präsentieren durften. Egal ob Singen, Tanzen, Turnen oder

Trommeln, jeder konnte mitmachen und sein Talent in einer Castingwoche unter Beweis stellen. Die Vorbereitung ihrer Auftritte lag ganz in der Verantwortung der Kinder.

Der Ansturm und ihre Vielfältigkeit überraschten selbst die Organisatoren. Die Jury, bestehend aus drei Erziehern, hatte es bei der Einschätzung und der Punktevergabe nicht immer leicht. Alle Talente erbrachten tol-

le Leistungen und überraschten so manchen Zuschauer. Nach der Castingwoche standen 10 Finalisten fest. Im großen Finale konnten die Kinder nochmals ihr Talent unter Beweis stellen, um den Titel "Stadtmittetalent" zu erlangen. Nach einer sehr schwierigen Entscheidung für die Jury stand der Sieger fest. Den Titel "Stadtmittetalent 2023" teilen sich das Gesangsduo Alia und Paula aus der Flex A. Sie überzeugten mit ihrem Lied "Kann mich irgendjemand hören" aus dem Film "Schule der magischen Tiere". Eine erstklassige Tanzeinlage von Florian aus der 3c folgte dicht auf den 2.Platz vor Jasmin und Fabienne aus der Klasse 4a, die mit ihrer selbst erdachten Tanzperformance begeisterten. Auch die anderen Finalisten sicherten sich gute Plätze durch tolle Darbietungen und durften sich Preise aussuchen. Für die ersten drei Plätze gab es leuchtende Sterne aus Holz, die unser Erzieher Herr Gromuth entworfen und hergestellt hat, sowie einen Gutschein für den Spielzeugladen ..miniMAXI" in Finsterwalde.

Auch im nächsten Schuljahr wird es hoffentlich wieder viele Kinder geben, die ihr Talent unter Beweis stellen wollen, wenn es heißt: "Wir suchen das Stadtmittetalent 2024".

Alle teilnehmenden Kinder und das Erzieherteam bedanken sich recht herzlich bei dem Kosmetikstudio Jacqueline Kalz für das Bereitstellen der tollen Preise.

Kinder und Erzieherteam vom Hort Stadtmitte

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, dem 28. April 2023 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist Donnerstag, der 13. April 2023 Annahmeschluss für Anzeigen ist Mittwoch, der 19. April 2023, 9.00 Uhr

Schulgarten der Grundschule Nord erhält Förderpreis

Mit der Teilnahme am Tag des offenen Schulgartens im Juni 2022 und der Einsendung unseres "Tages-Projektes" mit allen Aktionen und Attraktionen gelangten wir in den Lostopf der BAG Schulgarten e. V., die den Tag des Schulgartens jährlich ausruft. Aus vielen Schulgarten-Einsendern zog im Herbst 2022 die Glücksfee Gräfin Bettina Bernadotte von der Blumeninsel Mainau unseren Beitrag. Der Förderpreis war mit 200 Euro dotiert.

Ende Februar diesen Jahres war es soweit und die AckerLehrerinnen und AckerKids der 4. Klassen bekamen den Förderpreis samt Urkunde persönlich überreicht von Ulrike Blumensath-Streidt, Leiterin des Pädagogischen Zentrums für Natur und Umwelt Cottbus. Im Gepäck für uns hatte sie außerdem verschiedene Sorten Bio-Saatgut und ein wunderschön illustriertes Winter-Hochbeet-Buch, welches sich optimal für unser im letzten Sommer neu errichtetes Hochbeet nutzen lässt.

Ulrike Blumensath-Streidt ließ sich die Vielfalt der Natur-Lernorte und deren Lernmöglichkeiten in unserem Schulgarten zeigen und betonte, dass der Besitz eines Schulgartens wie ein Schatz sei, da er eine der besten Gelegenheiten für soziales Lernen sowie einen idealen Bezug für eine nachhaltige Bildung darstelle. Die Präsentation der Bewerbung unseres Schulgartens für die SchulgartenSchau (LAGA Beelitz 2022) bildete den Abschluss der Preisübergabe. Vom Preisgeld wird die Anschaffung neuer Gartenscheren und Gartenhandschuhe realisiert werden.

Sylvia Mäusezahl, im Namen des AckerTeams der Grundschule Nord





Winterferien im Hort Nord

Wie gerne erinnern wir uns an die Winterferien. Für alle Kinder war etwas dabei - von kreativ bis sportlich. Mit Glitzer und Glamour ging es los. Voller Eifer bastelten wir tolle Masken für den Fasching. Ein Besuch im Finsterwalder Tierpark durfte natürlich auch nicht fehlen. Auch unsere Sportskanonen kamen auf ihre Kosten. Beim Parteiballspiel in unserer Turnhalle wurde Treffsicherheit und Reaktionsfähigkeit bewiesen. Den nassen Abschlussspaß gab's dann am letzten Ferientag. Im FiWave konnte nach Herzenslust geplanscht, gesprungen und gerutscht werden.

Mit solchen schönen Erinnerungen freuen wir uns schon jetzt auf die nächsten Ferien.

Die Kinder und Erzieher vom Hort Nord



Freizeit und Kultur

Blumen hab ich mir bestellt, blühe wieder dunkle Welt



Zum diesjährigen Frühlingskonzert des Frauenchores der Sängerstadt Finsterwalde möchten wir sie herzlichst einladen. Kommen Sie am Sonntag, dem 16. April 2023 um 16 Uhr in die Trinitatiskirche Finsterwalde und genießen sie mit uns und unseren musikalischen Gästen ein Strauß bunter Melodien.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Eintritt ist frei, für eine kleine Spende sind wir dankbar.

Gabi Säglitz, Frauenchor der Sängerstadt Finsterwalde e. V.















Was ist das und was gibt es zu entdecken?

Wir sind eine städtische Einrichtung der Kinder -und Jugendhilfe. Wir bieten Euch, den Kindern und Jugendlichen der Stadt Finsterwalde einen Freiraum und Rückzugsmöglichkeit, in denen ihr Euch ausprobieren, erproben und verwirklichen könnt. Unsere Angebote stehen allen Kindern- und Jugendlichen egal welcher Ethnie, Religion, Nationalität und politischen Weltanschauung offen.

Rassistische, antisemitische, sexistische und homophobe Äußerungen werden nicht geduldet.



Unsere Angebote, Eure Möglichkeiten:

Siebdruckwerkstatt

 In unserer Siebdruckwerkstatt könnt Ihr Kleidung mit euren Lieblingsmotiven bedrucken.

Kreative Werkstatt

 In der Kreativwerkstatt bieten wir euch die Möglichkeiten von handwerklichen und künstlerischen Arbeiten. Außerdem könnt ihr hier Eure Fahrräder reparieren.

Medienwerkstatt

 Hier könnt Ihr eigene Foto-, Film- und
Musik-Projekte realisieren. Die technische Grundausstattung ist vorhanden und wir stehen Euch mit Rat und Tat zur Seite.

Graffiti-Wand

Auf dem Gelände des FZZ habt Ihr die Möglichkeit, eure Fähigkeiten kreativ und vollkommen legal zu testen. Hier könnt Ihr üben und eure Fähigkeiten verbessern.

Außerschulische Jugendbildung

Die außerschulische Jugendbildung im FZZ umfasst Projekte oder punktuelle

 Veranstaltungen mit thematischen Bereichen, die sich mit unserer Philosophie decken. Das sind z. B. die Bereiche der sportlichen, interund soziokulturellen, politischen, künstlerischen und ökologischen Bildung.

Kostenloses W-LAN

 Im gesamten Haus und auf dem Gelände gibt es kostenloses W-LAN.

Öffnungszeiten

Montag	13:00 - 18:00 Uhr			
Dienstag	13:00 - 18:00 Uhr			
Mittwoch	13:00 - 18:30 Uhr			
Donnerstag	13:00 - 19:00 Uhr			
Freitag	13:00 - 19:00 Uhr			
jeden 2ten Samstag im Monat				
von	11:00 - 19:00 Uhr			



Geschwister-Scholl-Str. 4a 03238 Finsterwalde Tel: 03531/608182 E-Mail: jugendarbeit@finsterwalde.de

Jugendsozialarbeit/Streetwork Finsterwalde

Handy: 0151 25221026

E-Mail: jugendsozialarbeit@finsterwalde.de

Kick-Boxen |

Am: 25.03.23 u. 08.04.23

Wo?: Treff ist 12:30 Uhr im FZZ

Wann?: 13:00 - 14:30 Uhr

Street & Hip Hop Dance mit den Dancing Dimensions |

immer donnerstags

Wo?: Tanzraum im FZZ

Wann?: ab 16:00 Uhr

Besondere Angebote!

Yoga | mit Babett von den Johannitern

immer donnerstags

Wo?: im FZZ

Wann?: von 16:00 - 17:00 Uhr

Hallensport |

Montags 16:00 -17:30 Uhr

Donnerstags 17:30 - 19:00 Uhr

Wo?: Turnhalle am langen Damm

Treff ca. 15 min vorher im FZZ

Skate & BMX

Workshop

Am: 25.03.23 u. 08.04.23

Wo?: Darkwood BMX Halle

Wann?: 15:00 – 17:00 Uhr





Deine Ansprechpartner

Antje Schulz Schollbach | Jugendkoordinator*in Michael Roigk | Medienpädagoge Sebastian Töpfer | päd. Mitarbeiter/Streetworker Doreen Wilhelm | päd. Mitarbeiterin/Streetworkerin



Sängerstadt Finsterwalde

Von der ersten Idee bis zur Fertigstellung der neuen Kulturweberei war es ein langer Weg. Nun hat die Stadt Finsterwalde endlich wieder einen Veranstaltungsort für verschiedenste Kultur- und Musikveranstaltungen, aber auch eine moderne Tagungsstätte für die regionale Wirtschaft gewonnen.

Lernen Sie die modernen Räumlichkeiten und unser flexibles Veranstaltungsangebot selbst kennen. Wir freuen uns auf Sie!

KULTUR ERLEBEN

TICKETS

kulturweberei-finsterwalde.de Touristinfo am Markt





PROGRAMMVORSCHAU MÄR – JUN 2023

MRZ 23

25. MRZ 23 SA | 20 UHR **ABBA - The Tribute Concert** PERFORMED BY ABBAMUSIC

FAMILIENPROGRAMM 31. MRZ 23 FR | 16 UHR Aladin – das Musical THEATER LIBERI





Finsterwalder Kammermusik Festival 2023

19. MRZ SO | 17 UHR Französische Klänge

KINDERKONZERTE 20. MRZ 23 MO | 10 UHR + 11:30 UHR Französische Klänge

24. MRZ 23 FR | 19:30 UHR **Berlin Brass Quintet**



FAMILIENPROGRAMM 26. MRZ 23 SO | 19:30 UHR Kammerchor der HfM Weimar LEITUNG: JÜRGEN PUSCHBECK

MEHR INFORMATIONEN AUCH UNTER FINSTERWALDER-KAMMERMUSIK.DE

FINTRITTSKARTEN

TOURISTINFORMATION FINSTERWALDE

EINTRITTSKARTEN ONLINE

WWW.RESERVIX.DE WWW.EVENTIM.DE

Design: diepiktografen.de

APR 23

01. APR 23 SA | 19 UHR A Hot Funky Night

LANDESJUGENDJAZZORCHESTER SONGS DER PHIL COLLINS BIG BAND UND FUNK KLASSIKER

06. APR 23 DO | 19 UHR Tanzabend in der Shedhalle

08. APR 23 SA | 20 UHR MADDIN SCHNEIDER

Denke macht Koppweh



14. APR 23 FR | 20 UHR Das läuft bei uns! A-CAPPELLA-POPBAND MEDLZ



23. APR 23 SO | 19 UHR Karussell **ROCK-KONZERT**

MAI 23

04. MAI 23 DO | 19 UHR Tanzabend in der Shedhalle

07. MAI 23 SO | 19 UHR Die große Schlagerhitparade BERNHARD BRINK UND GÄSTE

11. MAI 23 DO | 19 UHR Frauen sind schärfer als Mann glaubt

SEXY-COMEDY-SHOW MIT MATTHIAS MACHWERK UND LILLY LAYNE

19. MAI 23 SA | 20 UHR Ben Becker LESUNG "IM EXIL"



JUN 23

08. JUN 23 DO | 19 UHR Tanzabend in der Shedhalle

09. JUN 23 FR | 19 UHR Ute Freudenberg & Band

18. JUN 23 SO | 17 UHR **Dresdner Kreuzchor** CHORKONZERT MIT DER CAPPELLA SAGITTARIANA

VORSCHAU

SEP - OKT 23

16.09.23 SA | 20 UHR **Amor & Psycho** VANESSA MAURISCHAT

29.09.23 FR | 20 UHR Ab in den Süden MUSICAL-SHOW

16.10.23 MO | 20 UHR Max Mutzke KONZERT



20.10.23 FR | 16 UHR Bibi Blocksberg - Alles wie verhext! KINDER-MUSICAL

26.10.23 DO | 20 UHR The Story of the Dubliners SEVEN DRUNKEN NIGHTS

28.10.23 SA | 20 UHR Bakterien, Gerüche und Leichen DR. MARK BENECKE



KUITURWEBERFI

OSCAR-KJELLBERG-STRAßE 9 03238 FINSTERWALDE T. 03531 5163110 E. KULTURWEBEREI@FINSTERWALDE.DE

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN STAND: MÄR 2023



Vereine und Verbände

Auflösung des Vereins Suchthilfe



Der Suchthilfe Finsterwalde e. V. Schlossstraße 6b. 03238 Finsterwalde verabschiedet sich am 30.04.2023, weil es keinen Nachfolger für die Anerkannte Beratungs- und Behandlungsstelle gibt. Herr Roland Müller Geschäftsführer und Therapeut geht in den Ruhestand und der Vorstand und die Vereinsmitglieder sind schon fast alle im Ruhestand. Der Verein müsste komplett neu strukturiert werden und dafür haben wir niemanden gefunden. Der Vorstand, die Vereinsmitglieder und der Geschäftsführer/Therapeut Roland Müller des Suchthilfe Finsterwalde e. V. möchten sich hiermit bei allen bedanken die unsere Arbeit in der Suchtkrankenhilfe unterstütztund gefördert haben. Ein Dank auch an unseren Klienten die den Mut hatten uns aufzusuchen um etwas in ihrem Leben zu verändern. Die Klienten die erst jetzt den Mut aufbringen etwas zu verändern, denen kann ich nur raten eine andere Kontaktstelle aufzusuchen um sich Hilfe zu suchen denn es ist nie zu spät einen ersten Schritt zu machen.

Unsere Selbsthilfegruppe befindet sich seit dem 02.01.2023 in der Selbsthilfe Kontaktstelle Elbe-Elster, Friedrich-Engels-Straße 21, 03238 Finsterwalde, Tel.: 01628686786. Wir sagen noch mal Danke!

Der Vorstand, Geschäftsführer und Therapeut Roland Müller

Frischer Wind im Vorstand des Kleingartenvereins "Eichholzer Straße" e. V.



Vorstandsmitglieder von links nach rechts: Hr. Laube (Technikbeauftragter), Hr. Niedziella (Vorsitzender), Hr. Gerhardt (Kassierer), Fr. Kliemann (Gartenfachberaterin), Fr. Procopius (Schriftführer), Fr. Raymond (stellv. Vorsitzende), Fr. Schnörpel (Schriftführer) (Foto: Sophie Bartel)

In diesem Jahr stand im Kleingartenverein "Eichholzer Straße" e.V. die Neuwahl des Vorstandes sowie der Kassenprüfer an. Am 13.01.2023 wurden die Mitglieder des Vereines zu diesem Anlass in die Gaststätte "Alt Naundorf" in Finsterwalde eingeladen. Ebenfalls als Gäste nahm der Verband der Gartenfreunde Südbrandenburg e. V. teil und unterstützte

bei der Vorstandsbildung. Als neuer Vorsitzender des Vereins wurde Herr Niedziella einstimmig von den anwesenden Mitgliedern gewählt. Frau Raymond wird ihn als stellvertretenden Vorsitzende in der Umsetzung der gemeinsamen Ziele unterstützen.

Insgesamt wurden sieben neue Vorstandsmitglieder gewählt, die sich zusammen für den Kleingartenver-

ein ehrenamtlich engagieren wollen und die Zukunft des Vereines planen. Der in den Ende 80er Jahren gegründete Kleingartenverein ist mit seinen 96 Parzellen und ca. 150 Vereinsmitgliedern einer der größten Gartenvereine im Einzugsgebiet Finsterwalde und Umgebung. Der neugewählte Vorstand hat sich für seine Legislaturperiode einige Ziele der Neustrukturierung gesetzt, die er in gemeinsamer Zusammenarbeit erreichen möchte. So soll in diesem Jahr bereits an dem Ausbau von Digitalisierung und an der Stärkung der Gemeinschaft gearbeitet werden. Im Zuge dessen wird mit Unterstützung des Verbandes der Gartenfreunde Südbrandenburg e. V. eine Webseite für den Verein erstellt. Außerdem möchte der Vorstand wieder verschiedene Veranstaltungen mit den Mitgliedern planen. Hierfür wünschen wir ihnen maximale Erfolge.

Sophie Bartel

Mieterverein Finsterwalde und Umgebung e. V.

Termine zur Rechtsberatung im April

Die Geschäftsstelle ist wie folgt besetzt:

Jeden Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und

14.00 - 17.00 Uhr sowie

jeden Freitag von 09.00 - 11.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in Finsterwalde, Markt 1 - Rat-

haus

Dienstag, 04.04.2023, 09.30 - 11.00 Uhr Dienstag, 11.04.2023, 16.00 - 18.00 Uhr DMB DEUTSCHER MIETERBUND

Dienstag, 18.04.2023, 14.00 - 18.00 Uhr Dienstag, 25.04.2023, 14.00 - 18,00 Uhr Donnerstag, 13.04.2023, 16.00 - 19.00 Uhr Donnerstag, 27.04.2023, 16.00 - 18.00 Uhr

Tausch, stellv. Vorsitzende

Mentorinnen und Mentoren gesucht!

Böllhoff-Stiftung unterstützt Jugendliche beim Weg ins Berufsleben

"Ich will!" sagt so mancher Jugendlicher in Bezug auf seine berufliche Zukunft. Trotzdem ist dabei auch Unterstützung nötig, die aus den Familien und vom engagierten Team der Böllhoff-Stiftung kommt, das dafür auf der Suche nach Mentorinnen und Mentoren ist.

"Wie möchten die Acht- bis Zehntklässler aus ihrer Komfortzone locken und ihnen helfen, sich selbst etwas zuzutrauen. Dazu gehört manchmal eine Verbesserung der schulischen Leistung durch gezielten Förderunterricht, den wir finanzieren. Mindestens genauso wichtig sind aber Aktivitäten in der Gruppe, bspw. das Besuchen von Unternehmen, gemeinsames Kochen oder Workshops und Ausflüge, bspw. in den Kletterpark. Unser Ziel ist, dass die Jugendlichen feststellen: Wenn ich will, kann ich", erklärt Programmleiter Roland Porepp.

Die Böllhoff-Stiftung kommt im Rahmen des Programms "Ich will!" dabei für alle finanziellen Aufwendungen auf und belohnt die Teilnehmenden, die bis zum Ende der dreijährigen Förderperiode dabei sind, sogar mit einer Prämie. Wichtige Begleiter dabei sind die Mentorinnen und Mentoren, die jeweils einen jungen Erwachsenen im 1:1-Verhältnis während dieser drei Jahre betreuen. Thomas Haubitz ist einer von ihnen und möchte die Erfahrung keinesfalls missen: "Wir lernen dabei beide etwas! Man begegnet sich auf Augenhöhe und es ist klar, dass es sich um ein Angebot und kei-



Im Januar besuchten Teilnehmende und Mentoren gemeinsam den Standort der Firma Böllhoff in Sonnewalde. (Foto: Roland Porepp)

ne Pflichtveranstaltung handelt. Als Mentor biete ich meinem Gegenüber einfach meine Lebens- und Berufserfahrung an. Wir sprechen über seine Vorstellungen und ich versuche so gut wie möglich zu unterstützen. Das kann ein Tipp für einen Berufszweig sein oder ein gemeinsamer Ausflug." Eine Patenschaft über drei Jahre hat Thomas Haubitz bereits erfolgreich begleitet. Die nächste hat bereits begonnen. Der junge Mann, der sein "Schützling" war, absolviert mittlerweile eine Ausbildung. "Öfter treffe ich seine Mutter, die mir dann begeistert erzählt, was er gerade Neues lernt und wie toll er sich entwickelt. Das ist der beste Lohn für die Mühe!"

Roland Porepp wünscht sich noch mehr engagierte Mentorinnen und Mentoren, aber auch mehr interessierte Jugendliche für das Programm. "Das ist eine tolle Gelegenheit, bei der verschiedene Generationen voneinander profitieren können", sagt der Programmleiter Roland Porepp.

Wer sich vorstellen kann, sich als Mentor zu engagieren ist herzlich eingeladen sich per Mail

(r.porepp@boellhoff-stiftung.de) oder telefonisch (0172 6195287) bei Roland Porepp zu melden. (ph)

Kontakt:

Roland Porepp (Vorstand, Leiter des Programms "Ich will!" Region Finsterwalde)

Programmbüro "Ich will!" Wolfgang und Regina Böllhoff Stiftung Hauptstraße 3 03249 Münchhausen

Ein ganzes Dutzend Medaillen für IPPON-Judoka in Senftenberg



Das erfolgreiche IPPON-Anfängerteam

Am 18. Februar fand in Senftenberg das Anfängerturnier 2023 statt. Hier dürfen nur Judoka der Altersklassen U7 bis U13 teilnehmen, die noch keine Graduierung oder maximal den 8. Kyu (weiß-gelber Gürtel) haben. Unter den rund 250 Teilnehmern aus 17 Vereinen waren auch 12 Starter

Foto: André Lichan

vom Judoverein "IPPON" Kirchhain/ Finsterwalde. Für die meisten von ihnen war es der erste Wettkampf ihrer noch jungen Judo-Karriere. Umso erfreulicher, dass alle mit einer Medaille nach Hause fahren konnten. Zwei der Jüngsten, Hans Gäbler und Aaron Pursch konnten in der Altersklasse U9

alle Kämpfe gewinnen und beschlossen ihren allerersten Wettkampf mit der Goldmedaille. Ebenfalls ungeschlagen auf dem Goldtreppchen standen am Ende Noah Dabow (U11m) sowie die ukrainischen Brüder Danilo und Timofiy Nahula (U13m). Mit jeweils nur einer Niederlage bei ihren Kämpfen konnten sechs Judoka, darunter alle vier mitgereisten Mädchen, die Silbermedaille erringen: Abby Kaiser, Nina Hannusch und Milina Mikeladze (U11w), Nazanin Alizade (U13w) sowie die Jungs Maximilian Kuhns (U9m) und Ruben Taubert (U13m). Der jüngste von allen, Gustav Lange, erkämpfte sich immerhin eine Bronzemedaille.

Ein erfolgreicher Start in das Wettkampfjahr 2023 für die 12 Anfänger und den Judoverein "IPPON". Wir bedanken uns bei den mitgereisten Eltern, Trainern, Betreuern und bei Steffen Richter für seinen Einsatz als Kampfrichter.

André Lichan

Der Brandenburg-Tag im Blick

Im Monat Februar kamen Vertreter des Landesfeuerwehrverbandes und des Feuerwehrmuseums zur ersten Beratung im Feuerwehrmuseum zusammen. Zwei Themen standen an diesem Tage auf der Tagesordnung:

- das Kennenlernen der Platzangebote im Museum, auf dem Hofgelände und straßenseitig vor dem Museum.
- 2. Die Einbeziehung des Landes- und Kreisfeuerwehrverbandes, der Landes- und Kreisfeuerwehrjugend, der Prüfstelle für Feuerwehrtechnik, der Landesfeuerwehrschule, der Einsatztechnik der FF Finsterwalde unter Berücksichtigung der jederzeitigen erforderlich werdenden Einsatzentfaltung sowie des

Bereiches Feuerwehrmuseum. Zur Präsentation aller im Land Brandenburg wirkenden Wehrkräfte wurden am Tage erste Platzwünsche der Beteiligten zur bestmöglichen Kontaktierung mit den Besuchern besprochen.

Das Museumsteam

Vortrag beim Heimatkalender später

Wir möchten alle Besucher der Zusammenkünfte, Vortragsabende usw. des Heimatkalenders Vereins darauf hinweisen, daß am Karfreitag (7. April Feiertag) keine Veranstaltung stattfindet, sondern erst 1 Woche später am Freitag, dem 14. April um 19 Uhr. An diesem Abend wird der

bebilderte Vortrag zum Georgshof bei Friedersdorf (Stadt Sonnewalde) gehalten. Geschichtsdaten, Ereignisse, Begebenheiten usw sowie bisher Unbekanntes über den Georgshof, einer von 17 Gemeindeteilen der Stadt werden den interessierten Zuhörern geboten, die hiermit herzlich eingeladen in

die Gaststätte Alt-Nauendorf eingeladen werden. An diesem Abend gibt es wieder ein Sonderheft des Heimatkalenders zu dem Georgshof.

H.-D. Unkenstein

Sport



Sa, 25.03.23 | 09:30 F-Junioren | Kreisliga

JFV Sängerstadtregion : TSG Lübbenau

Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde

10:00 D-Junioren | Kreisliga

SV Preußen Elsterwerda I : JFV Sängerstadtregion I Kunstrasenplatz, Holzhof Elsterwerda, Holzhof 2, 04910 Elsterwerda

10:00 E-Junioren | Kreisliga

SpVgg. Finsterwalde : JFV Sängerstadtregion Rasenplatz, Einheitsportplatz, Kirchhainer Str. 60, 03238 Finsterwalde

Sa, 25.03.23 | 11:00 C-Junioren | Kreisliga

JFV Sängerstadtregion II : FC Schradenland

Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde

So, 26.03.23 | 10:30 D-Junioren | 1.Kreisklasse

JFV Sängerstadtregion II (Mädchen) : SSV Alemannia Altdöbern Rasenplatz, Biegerplatz, Heinrichsruher Weg, 03238 Finsterwalde

11:00 C-Junioren | Kreisliga

JFV Sängerstadtregion I : SpG SV Ortrand/Frauendorf/Lindenau/Großkmehlen

GÄNGERS

Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde

13:00 A-Junioren | 1.Kreisklasse

JFV Sängerstadtregion U18 : SV Blau-Weiß Möglenz U18 Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde

Sa, 01.04.23 | 10:00 C-Junioren | Kreisliga

SV Empor Mühlberg : JFV Sängerstadtregion II Rasenplatz, Sportplatz Mühlberg, Am Sportplatz 1, 04931 Mühlberg

12:30 A-Junioren | 1.Kreisklasse

SV Großräschen U18 : JFV Sängerstadtregion U18

Rasenplatz, Sportplatz Großräschen, Hauptplatz, Chransdorfer Str. 2a, 01983 Großräschen

So, 23.04.23 | 10:30 A-Junioren | 1.Kreisklasse

VfB Hohenleipisch U18 : JFV Sängerstadtregion U18 Rasenplatz, VfB-Sportgelände, Hauptplatz, Bahnhofstr., 04934 Hohenleipisch

FC SÄNGERSTADT Wir wünschen Frohe OSTERN!















FC SÄNGERSTADT

So, 19.03.23 | 13:30 Frauen | Kreisliga

FC Sängerstadt Finsterwalde : SG Gießmannsdorf

Rasenplatz, Biegerplatz, Heinrichsruher Weg, 03238 Finsterwalde

So, 19.03.23 | 15:00 Herren | Kreisliga

SV Vorwärts Crinitz : FC Sängerstadt Rasenplatz, Waldstadion, Bergener Str., 03246 Crinitz

So, 26.03.23 | 10:00 Frauen | Kreisliga

SV Eintracht Ortrand : FC Sängerstadt Finsterwalde Rasenplatz, Thomas-Geipel-Sportzentrum, Am Sportplatz 1, 01990 Ortrand

Fr, 31.03.23 | 18:00 Altherren | Kreisliga

FC Sängerstadt Finsterwalde : SpVgg Finsterwalde

Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde

Sa, 01.04.23 | 15:00 Herren | Kreisliga

FC Sängerstadt : TSV Missen

Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde

Fr, 14.04.23 | 19:00 Altherren | Kreisliga

Briesker Knappen : FC Sängerstadt Finsterwalde

Kunstrasenplatz, Elsterkampfbahn Kunstrasen, Am Elsterdamm 5, 01968 Senftenberg

Sa, 15.04.23 | 15:00 Herren | Kreisliga

SV Linde Schönewalde : FC Sängerstadt Rasenplatz, SV Linde Sportplatz, Am Park 8, 04916 Schönewalde

So, 16.04.23 | 13:30 Frauen | Kreisliga

FC Sängerstadt Finsterwalde : FC Lauchhammer Rasenplatz, Biegerplatz, Heinrichsruher Weg, 03238 Finsterwalde

So, 16.04.23 | 15:00 Herren | 2.Kreisklasse

SV Hirschfeld : FC Sängerstadt II

Rasenplatz, Sportplatz Hirschfeld, Am Sportplatz 2, 04932 Hirschfeld

Sa, 22.04.23 | 15:00 Herren | Kreisliga

FC Sängerstadt : SV Walddrehna

Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde



Termine und Spiele der Spielvereinigung Finsterwalde

Samstag, 25.03.2023

1. Mannschaft gegen TSV Lübbenau Anstoß: 15.00 Uhr Einheitplatz

Sonntag, 26.03.2023

B-Junioren gegen SG Groß Gaglow Anstoß: 11.30 Uhr Stadion des Friedens

Freitag, 31.03.2023

AH- Mannschaft gegen FC Sängerstadt Anstoß: 18.00 Uhr Sportplatz Bayernstraße

Samstag, 01.04.2023

1. Mannschaft gegen SV Großräschen Anstoß: 15.00 Uhr in Großräschen

Freitag, 14.04.2023

AH-Mannschaft gegen SV Blau-Gelb 90 Sonnewalde

Anstoß: 18.00 Uhr Einheitplatz

Samstag, 15.04.2023

1. Mannschaft gegen SV Germania Peickwitz

Anstoß: 15.00 Uhr Einheitplatz

2. Mannschaft gegen VfB Finsterwalde

Anstoß: 12.30 Uhr Einheitplatz

Freitag, 21.04.2023

AH-Mannschaft gegen SV Blau-Weiß 19 Lichterfeld

Anstoß: 18.00 Uhr Einheitplatz

Samstag, 22.04.2023

1. Mannschaft gegen FSV Glückauf Brieske-Senfteberg II

Anstoß: 12.30 Uhr in Brieske-Senftenberg

Sonntag, 23.04.2023

2. Mannschaft gegen SpVg Blau-Gelb 90 Sonnewalde II/

SV Vorwärts Crinitz II

Anstoß: 12.30 Uhr in Sonnewalde B. Smolka, SpVgg Finsterwalde

Kirchen

Gottesdienste der evangelischen Kirchengemeinde St. Trinitatis in Finsterwalde 💈

		107	
Sonnabend, 1. April	18:00 Uhr	Wochenschlussandacht	
Palmsonntag, 2. April	10:00 Uhr	Gottesdienst mit ehemaligem Jugendgospelchor,	
		Pfarrerin Offermann	
Gründonnerstag, 6. April	17:00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrerin Jockschat	
Karfreitag, 7. April	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Herrbruck	
J. 1	15:00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde, Pfarrerin Jockschat	
Karsamstag, 8. April	23:00 Uhr	Feier der Osternacht, Diakon Sidon	
Osterfest, 9. April	07:00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof, Pfarer Herrbruck	
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrerin Offermann	
Ostermontag, 10. April	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit anschließendem Ostereiersuchen,	
		Gemeindepädagogin Berger	
Sonnabend, 15. April	18:00 Uhr	Wochenschlussandacht	
Quasimodogeniti, 16. April	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrerin Jockschat	
Sonnabend, 22. April	18:00 Uhr	Wochenschlussandacht	
Miserikordias Domini, 23. April	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden,	
		Pfarrer Herrbruck, Diakon Sidon	
Sonnabend, 29. April	18:00 Uhr	Wochenschlussandacht	
Jubilate, 30. April	14:00 Uhr	Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl,	
		Pfarrer Herrbruck	

Gottesdienste der katholischen Pfarrgemeinde St. Maria Mater Dolorosa Finsterwalde im April 2023

Samstag, 1. April	15:00 - 16:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Sonntag, 2. April - Palmsonntag	10:00 Uhr	Hochamt
	17:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Montag, 3. April	16:00 - 18:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Dienstag, 4. April	08:00 Uhr	Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit
	08:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	09:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Mittwoch, 5. April	09:30 Uhr	Kreuzwegandacht des Kath. Kinderhauses in der
		Pfarrkirche
Donnerstag, 6. April - Gründonnerstag	19:00 Uhr	Die Heilige Messe vom Letzten Abendmahl
Freitag, 7. April - Karfreitag	15:00 Uhr	Die Feier vom Leiden und Sterben des Herrn
Samstag, 8. April	21:00 Uhr	Die Feier der Hochheiligen Osternacht

Sonntag, 9. April - Ostersonntag	10:00 Uhr	Festliches Osterhochamt
Montag, 10. April - Ostermontag	10:00 Uhr	Festliches Osterhochamt
Dienstag, 11. April	08:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
	08:30 Uhr	Beichtgelegenheit, Rosenkranzgebet
	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 12. April	18:00 Uhr	Gebetskreis
Sonntag, 16. April - Weißer Sonntag	10:00 Uhr	Hochamt
Dienstag, 18. April	08:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
	08:30 Uhr	Beichtgelegenheit, Rosenkranzgebet
	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 19. April	18:00 Uhr	Gebetskreis
Samstag, 22. April	09:00 - 16:00 Uhr	Einkehrtag der Franziskanischen Gemeinschaft
Sonntag, 23. April -	10:00 Uhr	Hochamt
3. Sonntag der Osterzeit		
Dienstag, 25. April	08:00 Uhr	Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit
	08:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	09:00 Uhr	Heilige Messe, anschließend Geburtstagsbesuchs-
		kreis
Mittwoch, 26. April	18:00 Uhr	Gebetskreis
· •	19:00 Uhr	Gemeindeabend im Gemeindehaus
Freitag, 28. April	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 30. April -	10:00 Uhr	Hochamt
4. Sonntag der Osterzeit		

Amtsblatt für die Stadt Finsterwalde Sängerstadt Nachrichten



- Herausgeber: Stadtverwaltung Finsterwalde, Internet-Adresse: http://www.Finsterwalde.de;
- E-Mail-Adresse: pressestelle@finsterwalde.de Redaktion: Paula Hromada, Telefon: 03531 783310
- Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Der Bürgermeister der Stadt Finsterwalde, Herr Jörg Gampe
- Für den Inhalt der "Amtlichen Bekanntmachungen anderer Behörden" sind diese selbst verantworlich. LINUS WITTICH Medien KG Herzberg, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: (0 35 35) 4 89-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan Gesamtauflage: 10.450

Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 60,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 4,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.